

Vollzug der CLP Verordnung

Aktivitäten EU-weit und in Österreich

Dr Eugen Anwander
Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit
Bregenz

CLP/GHS in der Praxis
12. November 2010



Vollzug der CLP-Verordnung ab 1.12.2010

Fahrplan:

- Vorschriften mit Vollzugspriorität ab 1.12.2010
- Hauptaspekte beim Vollzug von CLP ab 1.12.2010
- Die sechs prioritären Vorschriften
- Vollzugsschwerpunkte in der EU und in Österreich

CLP-beeinflusste Vorschriften ab 1.12.2010

Sechs Prioritäre CLP-Vorschriften:

- **Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung**
- Meldepflicht **Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis**
- **Änderungen** im Verzeichnis **harmonisierter Einstufungen**
- Neue **Sicherheitsdatenblattinhalte (Einstufungsangaben)**
- **Sicherheitsdatenblattpflicht** bei gefährlichen Chemikalien
- Einschleifregelungen gemäß **Übergangsbestimmungen**

Vollzug der CLP-Verordnung ab 1.12.2010

- Vorschriften mit Vollzugspriorität ab 1.12.2010
- **Hauptaspekte beim Vollzug von CLP ab 1.12.2010**
- Die sechs prioritären Vorschriften
- Vollzugsschwerpunkte in der EU und in Österreich

CLP-beeinflusste Vorschriften ab 1.12.2010

Hauptaspekte beim Vollzug der CLP-Vorschriften:

- 8 Jahre Umstellungsphase (2009 – 2017) als **Herausforderung an die Kommunikation** in der Lieferkette
- Sicherstellung **eindeutiger Informationsinhalte** während der Umstellungsphase
- Klare **Zuordnung von Informationsinhalten** zum Einstufungs- und Kennzeichnungssystem **alt bzw neu**
- **Konsistente Implementierung** (Etikett, Sicherheitsdatenblatt)

CLP-beeinflusste Vorschriften ab 1.12.2010

Hauptaspekte beim Vollzug der CLP-Vorschriften (Fortsetzung):

- Beachtung der **verpflichtenden Umstellungstermine**
- Korrekte **freiwillige (vorzeitige) Anwendung** von CLP
- Korrekte Anwendung von **Übergangsbestimmungen**
- Konsistenz beim **Zusammenspiel** der Vorschriften der REACH-V und der CLP-V
- **Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis** als wichtiges neues Tool zur Vereinheitlichung der Gefahrenkommunikation
- **Konsistente Zuordnung** eines Produktes als **Stoff/Gemisch**

Vollzug der CLP-Verordnung ab 1.12.2010

- Vorschriften mit Vollzugspriorität ab 1.12.2010
- Hauptaspekte beim Vollzug von CLP ab 1.12.2010
- **Die sechs prioritären Vorschriften**
- Vollzugsschwerpunkte in der EU und in Österreich

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(1) Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung:

- Artikel 4 iVm Titel II, III und IV der CLP-V
- Anwendung für **Stoffe** verpflichtend **ab 1.12.2010**
- Konsistente Einstufung **physikalischer Gefahren**
- Konsistente Anwendung der **neuen gefährlichen Einstufungen**
- Anwendung für **Gemische** verpflichtend **ab 1.6.2015**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Fortsetzung):

- Verzeichnis **harmonisierter Einstufungen** (Anhang VI):
Mindesteinstufungen, nicht - harmonisierte Gefahren
- Anwendung der **Kennzeichnungsvorschriften** (Inhalt, Ausführung)
- Konsistenz einer **freiwilligen Anwendung** von CLP bei **Gemischen**
- Konsistenz zwischen **Etikett und Sicherheitsdatenblatt**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(2) Meldepflicht zum Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis:

- Artikel 39 und 40 der CLP-V
- Beginnend mit 1.12.2010 (**erste Deadline 3.1.2011**)
- Jeweils spätestens **1 Monat nach Inverkehrbringen**
- **Gruppenmeldungen** – Zuordnung zum Gruppenmitglied
- Konsistenz der Stoffidentität bei **Meldung / Inverkehrbringung**
- Konsistenz der **Meldung** mit Angaben am **Etikett / im Sicherheitsdatenblatt**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(3) Änderungen im Verzeichnis der harmonisierten Einstufungen:

- Anhang VI, Teil 3 (Tabelle 3.1 und Tabelle 3.2) der CLP-V
- Anpassungen gemäß Verordnung (EG) Nr 790/2009
- **Ab 1.12.2010 verpflichtend**
- Allfälliger Anpassungsbedarf setzt **Übergangsvorschriften** für den Termin 1.12.2010 des Artikel 61 der CLP-V bei betroffenen Stoffen / Gemischen **außer Kraft**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(4) Neue Sicherheitsdatenblattinhalte:

- Anhang II der REACH-V (in der Fassung der Verordnung (EG) Nr 453/2010, bzw **Artikel 1 und 2 dieser Verordnung**)
- Ab 1.12.2010 **Angabe von alter Einstufung und Einstufung gemäß CLP** für Stoffe und Inhaltsstoffe in Gemischen
- Konsistente Anwendung der **Übergangsregelungen**
- Anwendung der **Abverkaufsregelung** mit konsistenten Sicherheitsdatenblättern (Stoffe bis 30.11.2012)

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

Neue Sicherheitsdatenblattinhalte (Fortsetzung):

- Anwendung der „**Aufbrauchsregelung**“ bis 30.11.2012 für bestehende Sicherheitsdatenblätter von **Gemischen**
- Zulässigkeit der **4 Varianten an Sicherheitsdatenblätter**:
 - SDB 2006
 - SDB Variante I/2010
 - SDB Variante II/2010
 - SDB Variante II/2010 „angepasst“
- Es gibt **KEINE** Übergangsregelung mehr zu **Sicherheitsdatenblätter ohne Konformität mit der REACH-V**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(5) Sicherheitsdatenblattpflicht für gefährliche Stoffe und Gemische:

- Artikel 31 REACH-V Absatz 1 und 3
- **Gefährlichkeitskriterien** der CLP-V für **Stoffe ab 1.12.2010**
(mehr Stoffe werden gefährlich!)
- Gefährlichkeitskriterien der CLP-V für **Gemische ab 1.6.2015**
- Neue Gefährlichkeitskriterien der CLP-V für Inhaltsstoffe sicherheitsdatenblattpflichtiger, **nicht-gefährlicher Gemische**
- **KEINE Übergangsregelung !**

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

(6) Einschleifregelungen:

- **Übergangsbestimmungen** in Artikel 62 und 61 der CLP-V
- Implementierung einer **verpflichtenden** Anwendung der CLP-V
- Implementierung einer **freiwilligen** Anwendung der CLP-V
- Verpflichtung zur gleichzeitigen **Einstufung von Stoffen nach altem und neuem System** bis zum 31.5.2015
- **Umstiegstermin** für Stoffe (1.12.2010) und Gemische (1.6.2015)

Vollzugsaspekte CLP-beeinflusster Vorschriften

Einschleifregelungen (Fortsetzung):

- **Abverkauf** Stoffe (30.11.2012) und Gemische (31.5.2017):
Etikett, Sicherheitsdatenblatt
- „**Aufbrauchen**“ von bestehenden **Sicherheitsdatenblätter** für
Gemische (Artikel 2 der Verordnung (EG) Nr 453/2010)
- Übergangsbestimmungen zur Einstufung / **Umstufung** mit Hilfe
des **Anhang VII** der CLP-V

Vollzug der CLP-Verordnung ab 1.12.2010

- Vorschriften mit Vollzugspriorität ab 1.12.2010
- Hauptaspekte beim Vollzug von CLP ab 1.12.2010
- Die sechs prioritären Vorschriften
- **Vollzugsschwerpunkte in der EU und in Österreich**

Überwachungsschwerpunkte 2011 zu CLP

EU-weites Projekt REF-2:

- REACH-Enforce-2 (REF-2) des FORUMs / ECHA
- Teilnahme von >25 EWR-Staaten
- Gemeinsame Schulung aller Teilnahmeländer im Jänner 2011
- Fokus auf Information in der Lieferkette (REACH, CLP)
- Sicherheitsdatenblätter, Einstufung und Kennzeichnung
- Meldedaten im Einstufungs-/Kennzeichnungsverzeichnis

Überwachungsschwerpunkte 2011 zu CLP

EU-weites Projekt REF-2 (Fortsetzung):

- Information aus Registrierung (Registriernummer, Expositionsszenarien)
- Risikominimierung bei der Verwendung (Formulierer)
- Nutzung von Information aus REACH-IT
- Projektauswertung bis Mitte 2012

Überwachungsschwerpunkte 2011 zu CLP

Österreichischer Schwerpunkt E&K-Verzeichnis:

- Einhaltung der Meldepflicht nach Artikel 40 CLP-V zum Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis
- Kontrollen im Jahr 2011
- Nutzung von Meldedaten in REACH-IT
- Anwendung der ECHA-Leitfäden zum Thema
- Relevanz der Inhalte der Meldung
- Konsistenz der Stoffidentitäten (Meldung / Inverkehrbringen)

Überwachungsschwerpunkte 2011 zu CLP

Österreichischer Schwerpunkt E&K-Verzeichnis (Fortsetzung):

- Einhaltung von Meldeterminen (Inverkehrbringungszeitpunkt)
- Konsistenz der Meldung mit Inverkehrbringungssituation
- REACH-Registrierung und CLP-Meldepflicht
- Kontrollen im Zuge anderer Überwachungsmaßnahmen bei Hersteller / Importeuren

Überwachungsschwerpunkte 2011 zu CLP

Österreichischer Schwerpunkt E&K-Verzeichnis (Fortsetzung):

- Statistische Auswertung / Ergebnisse bis Ende 2011
 - Stoffe
 - Tätigkeiten mit Bezug zum Stoff
 - Vollständigkeit / der CLP-Meldeinhalte
 - (Folge -) Maßnahmen im Falle von Regelwidrigkeiten

Vielen Dank für Ihr Interesse und bei Fragen ...

Dr Eugen Anwander

email: eugen.anwander@vorarlberg.at

Telefon: 05574-511-42311

Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit
Bregenz

www.vorarlberg.at/umweltinstitut

bzw Ihre örtlich zuständige Überwachungsbehörde